



iPod Classic Teardown

Geschrieben von: Luke Soules



EINLEITUNG

Wir zerlegten diesen iPod am 7. September 2007

WERKZEUGE:

- [iFixit Opening Tools](#) (1)
-

Schritt 1 — iPod Classic Teardown



- Apple lieferte zwei neue iPods am gleichen Tag aus und wir nahmen zwei neue iPods am gleichen Tag auseinander (naja, also in der gleichen Schicht).
- Die Überschrift zu diesem Bild ist: "Auf ins Abenteuer".

Schritt 2



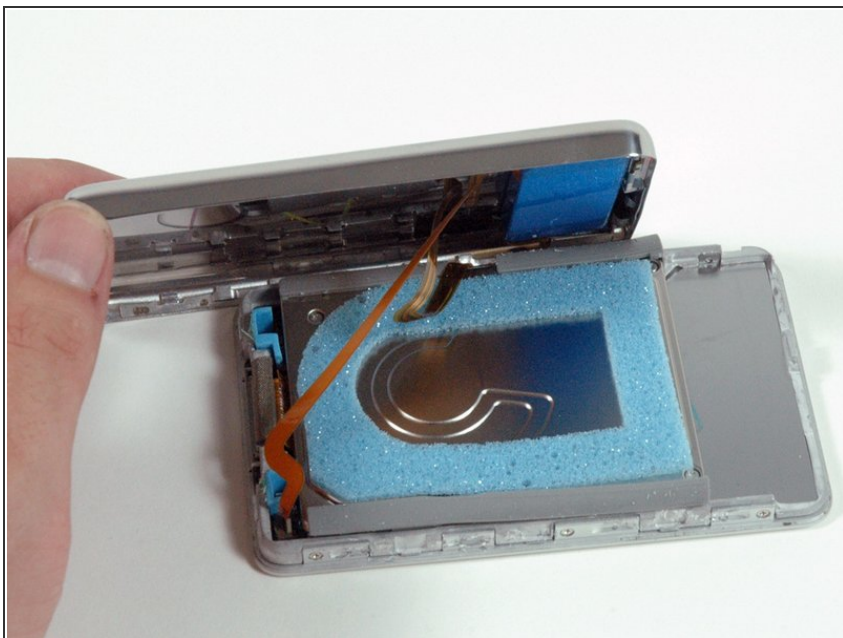
- In der Verpackung finden wir:
 - Eine größere Anleitung für einen größeren iPod.
 - Ein USB zu iPod-Kabel.
 - Kopfhörer.
 - Eine Einlage für das Dock, um die unterschiedlichen Dicken von 80 GB und 160 GB Modellen auszugleichen.
 - Und einen schlanken silberfarbenen iPod *Classic*.

Schritt 3



- Hier liegen der 80 GB Classic und der 30GB Video nebeneinander. Das Erscheinungsbild ist gleich, der Sieger ist aber der Classic mit seinem größeren Speicher.
- Die Vorderseite besteht aus galvanisiertem Aluminium. Sie ist leicht gewölbt, im Gegensatz zur flachen Plastikvorderseite des Video.

Schritt 4



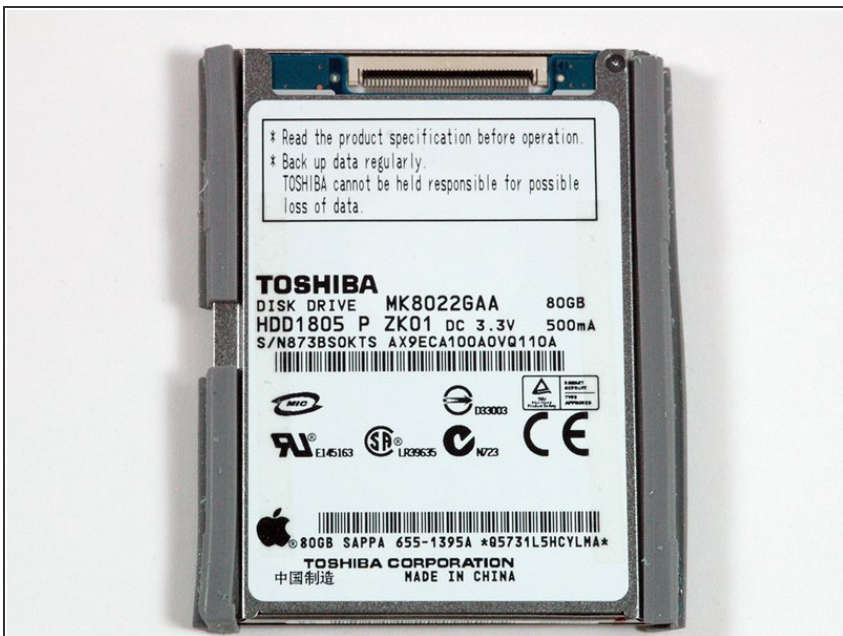
- Jawoll, drinnen sieht alles gleich aus.
- Wer gut aufgepasst hat, merkt, dass wir schon Zeit gebraucht haben, um hineinzukommen. Du fragst, wieso? Bei der Vorderseite des Classic wurden die Kunststofflaschen durch Metalllaschen ersetzt. Diese neuen Laschen fassen wesentlich besser, deswegen ist das Gehäuse auch schwieriger zu öffnen.

Schritt 5



- Im Nano nimmt der Akku den meisten Platz ein, beim Classic ist dagegen die Festplatte der Chef.

Schritt 6

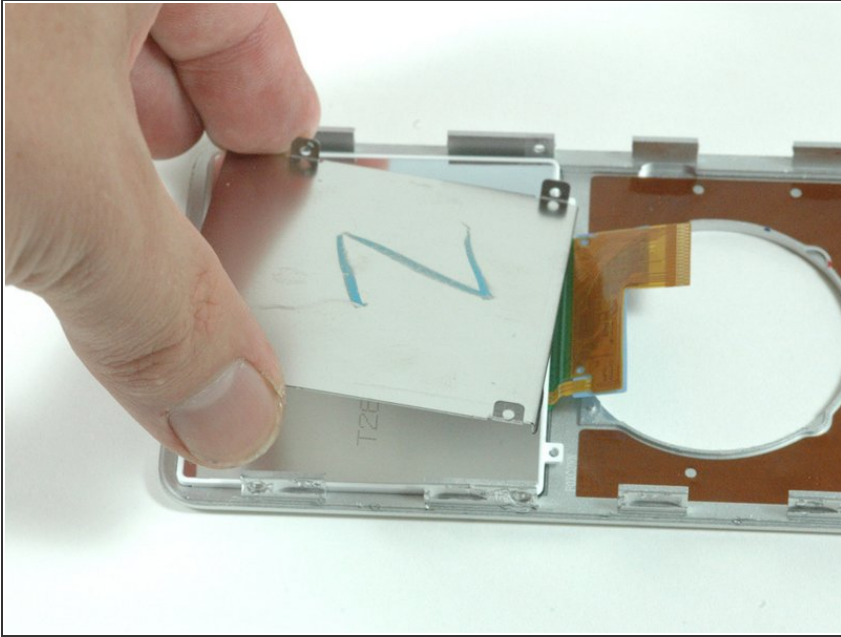


- Beim Einstiegermodell Classic hat die Festplatte 80 GB, was ja nichts Neues für einen iPod ist. Die 80 GB

Platte des Video ist aber 8 mm dick,
die des Classic dagegen nur 5 mm.

- Danke, Toshiba.

Schritt 7



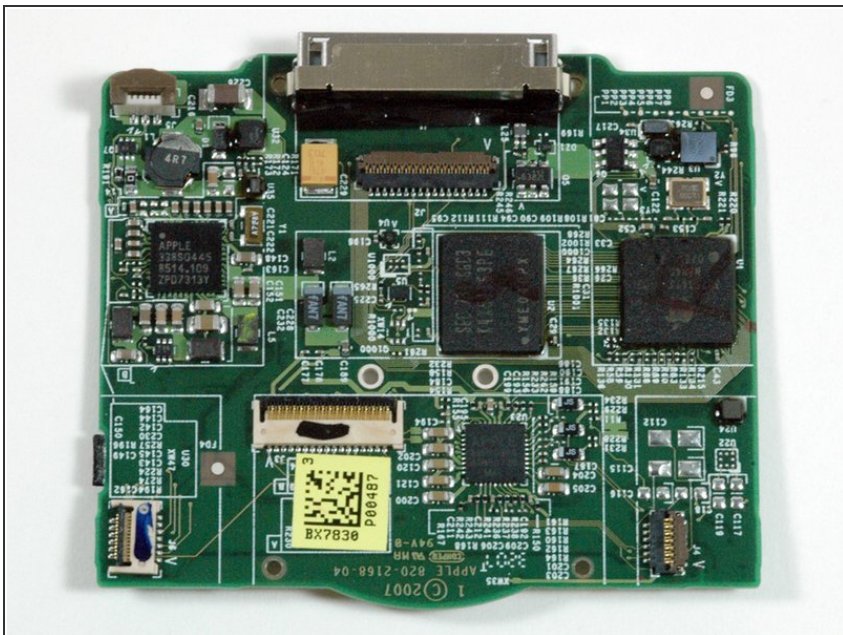
- Eine neue Metallplatte auf der Rückseite des Displays hat uns überrascht. Vielleicht soll sie das Display verstärken, um Brüche zu verhindern?

Schritt 8



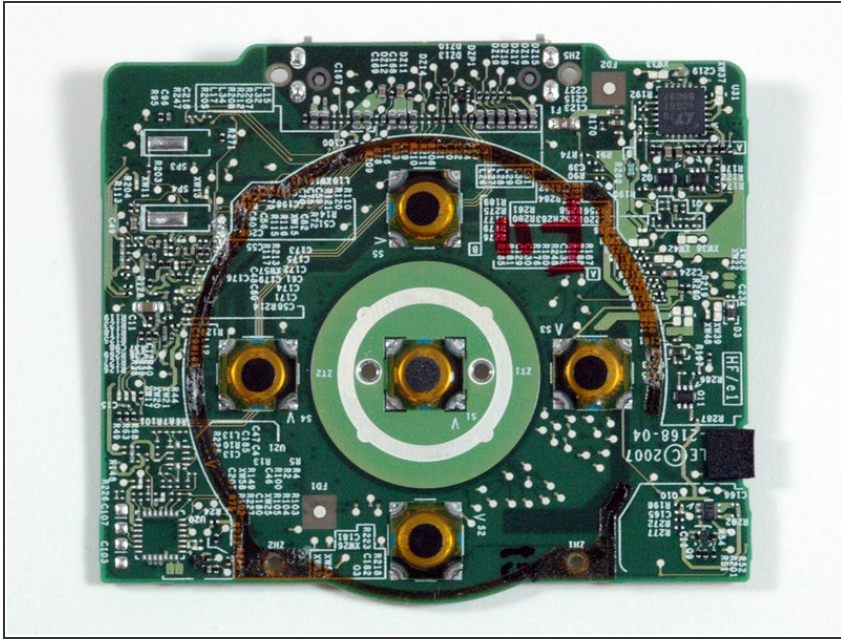
- Hier sind alle Einzelteile. Einige Bemerkungen dazu:
 - Der Akku ist genau der gleiche wie im 30 GB Video.
 - Das Logic Board ist jetzt mit zwei Schrauben am Metallrahmen befestigt. (Im Gegensatz zum Video, wo es keine Schrauben gab.)
 - Das neue Display ist um einiges dünner als das des Video (ungefähr siebzig Prozent der Dicke).

Schritt 9



- Eine Ansicht der Oberseite des Logic Boards.

Schritt 10



- Eine (schönere) Ansicht der Unterseite des Logic Boards.